

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Lieferung von Brot, Fleisch und Fourage.

Für die Militärschulen und Kurse werden hiermit **pro 1906** folgende Lieferungen ausgeschrieben:

Auf den Waffenplätzen:

- a. Colombier, St. Gallen und Herisau: Brot, Fleisch, Hafer, Heu und Stroh.
- b. Luzern und Chur: Brot, Fleisch, Heu und Stroh.
- c. Lausanne: Brot und Fleisch.
- d. Andermatt: Fleisch.

Mit dem Lieferungsvertrag um Brot für den Waffenplatz Luzern wird ein Backvertrag verbunden; außer dem Brotpreise ist in der Eingabe daher auch der Backlohn für 100 kg. Mehl, bezw. 138 kg. Brot anzugeben.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Brot, Fleisch oder Fourage“ bis zum **10. Februar 1906** franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 24. Januar 1906.

Brückenkonstruktionen Oerlikon.

Über die Lieferung und Montierung der neuen eisernen Brückenkonstruktionen im Gesamtgewicht von etwa 230 Tonnen für die Unterführungen der Zürcherstrasse und der Bühlstrasse in Oerlikon wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne und Übernahmsbedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs des Kreises III im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich aufgelegt, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Übernahmsofferten sind bis zum **4. Februar 1906** verschlossen und mit der Aufschrift: „Brückenkonstruktionen Oerlikon“ der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Zürich, den 17. Januar 1906.

Kreisdirektion III der schweiz. Bundesbahnen.

Bauausschreibung.

Die Erd-, Fels-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für den Bau eines Wachthauses und eines Magazines in der Nähe des Dorfes Airolo werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmaße können von schweiz. Bauunternehmern vom 1. bis 28. Februar 1906 in Bern, Bundeshaus Ostbau, III. Stock, Zimmer Nr. 174, eingesehen und die Angebotformulare bezogen werden.

Die Offerten sind in verschlossenem, mit der Aufschrift „Angebot für Bauten Airolo“ versehenem Couvert und frankiert bis **3. März** der unterfertigten Amtsstelle in Bern einzureichen.

Bern, den 23. Januar 1906.

Abteilung für Befestigungsbauten
der Abteilung Genie
des schweiz. Militärdepartementes.

Stellen-Ausschreibungen.

Justiz- und Polizeidepartement.

Amt für geistiges Eigentum.

- Vakante Stelle:** **Kanzlist II. Klasse.**
- Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache; schöne geläufige Handschrift; eventuell Fertigkeit im Maschinenschreiben.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 7. Februar 1906.
- Anmeldung an:** Eidg. Amt für geistiges Eigentum, in Bern.
- Bemerkung:** Amtsantritt sobald als möglich.
-

Militärdepartement.

Vakante Stelle: Instruktor I. Klasse der Kavallerie.
Erfordernisse: Gründliche militärische Bildung und genaue Kenntnis der Kavallerieinstruktion.
Besoldung: Fr. 5000 bis 6500.
Anmeldungstermin: 15. Februar 1906.
Anmeldung an: Militärdepartement.

Vakante Stelle: Sekretär des Festungsbureaus Andermatt.
Erfordernisse: Offizier der schweiz. Armee; gute theoretische und praktische Ausbildung im Elektrizitäts-Fache.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 15. Februar 1906.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkung: Amtsantritt sofort nach erfolgter Wahl.

Vakante Stelle: Kanzlist II. Klasse der eidg. Kriegsmaterialverwaltung, administrative Abteilung.
Erfordernisse: Gründliche Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, Offizier der schweiz. Armee, technische Kenntnisse erwünscht.
Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin: 15. Februar 1906.
Anmeldung an: Militärdepartement.

Vakante Stelle: Kontrollgehülfe der eidg. Munitionskontrolle in Thun.
Erfordernisse: Mechaniker, gründliche Kenntnis der Artilleriemunition; Kenntnis im Maschinenzeichnen.
Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin: 10. Februar 1906.
Anmeldung an: Militärdepartement.

Finanz- und Zolldepartement.*Finanzverwaltung.*

- Vakante Stelle:** Werkführer der Abteilung Wertzeichenfabrikation in der eidg. Münzstätte.
- Erfordernisse:** Gründliche Kenntnisse aller mit der Herstellung von Postwertzeichen verbundenen Arbeiten, Verfahren und dazu dienender Maschinen, speziell der Buchdruckmaschinen; Fähigkeit zur selbständigen Leitung der Abteilung in technischer Beziehung; wenn möglich Kenntnis der beiden Sprachen.
- Besoldung:** Fr. 3500 Anfangsbesoldung.
- Kautio:** Fr. 5000.
- Anmeldungstermin:** 10. Februar 1906.
- Dientantritt:** 1. März, eventuell nach Vereinbarung.
- Anmeldung an:** Eidg. Finanzdepartement.
-

- Vakante Stelle:** Werkführer der Abteilung Münzfabrikation in der eidg. Münzstätte.
- Erfordernisse:** Gründliche Kenntnisse in Mechanik, speziell Feinmechanik, Kenntnis der Maschinen und Einrichtungen für Münzfabrikation; Fähigkeit zur selbständigen Leitung der Abteilung in technischer Beziehung; wenn möglich Kenntnis der beiden Sprachen.
- Besoldung:** Fr. 3500 Anfangsbesoldung.
- Kautio:** Fr. 5000.
- Anmeldungstermin:** 10. Februar 1906.
- Dienstantritt:** 1. März.
- Anmeldung an:** Eidg. Finanzdepartement.
-

Zollverwaltung.

- Vakante Stelle:** Einnehmerstelle beim Hauptzollamt Saconnex.
- Erfordernisse:** Kenntnis des Zolldienstes.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 3800.
- Anmeldungstermin:** 3. Februar 1906.
- Anmeldung an:** Zolldirektion in Genf.
-

Vakante Stelle: **Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Basel S. B. B. Eilgut.**
Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 3. Februar 1906.
Anmeldung an: Zolldirektion Basel.

Vakante Stelle: **Kassagehülfe beim Hauptzollamt Konstanz.**
Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 3. Februar 1906.
Anmeldung an: Zolldirektion Schaffhausen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreisdirektion III Zürich.

Vakante Stelle: **Architekt II. Klasse.**
Erfordernisse: Technische Hochschulbildung und praktische Tätigkeit.
Besoldung: Fr. 3300 bis 4800.
Anmeldungstermin: 11. Februar 1906.
Anmeldung an: Kreisdirektion III der Schweiz. Bundesbahnen in Zürich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Briefträger in Bern.
2. Bureaudiener in Bern.
3. Postcommis in Solothurn. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 bei der Kreispostdirektion in Basel.
4. Fünf Postcommis in Zürich.
5. Postcommis in Bischofszell.
6. Briefträger und Packer in Cham.
7. Telegraphist in Buttes (Neuenburg). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschprovision. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
8. Telegraphist in La Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
9. Telephongehülfe I. eventuell II. Klasse in Basel. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 beim Telephonchef in Basel.
10. Telegraphist und Telephonist in Teufen. Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschprovision und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
11. Ausläufer auf dem Telegraphenbureau St. Gallen. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 beim Chef des Telegraphenbureaus in St. Gallen.
12. Telegraphist und Telephonist in Roggwil (Thurgau). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschprovision und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
13. Telegraphist in Peiden (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschprovision. Anmeldung bis zum 13. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Chur.

-
1. Bureaudiener mit Fahrdienst in Genf. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 2. Posthalter in Freiburg-Neuveville.
 3. Posthalter und Briefträger in Donneloye (Waadt).
 4. Paketträger in Bex.
 5. Briefträger und Packer in Veytaux (Waadt).
 6. Chef der schweiz. Postagentur in Domodossola (Italien).
 7. Postcommis in Domodossola (Italien).
 8. Zwei Bureaudiener in Domodossola (Italien).

} Anmeldung bis zum 6. Febr.
1906 bei der Kreispostdirektion
in Lausanne.

9. Posthalter in Buttes (Neuenburg).
 10. Dienstchef in La Chaux-de-Fonds.
 11. Postcommis in La Chaux-de-Fonds.
 12. Bureaudiener und Packer in La Chaux-de-Fonds.
 13. Zwei Briefträger in La Chaux-de-Fonds.
 14. Paketträger in La Chaux-de-Fonds.
 15. Posthalter in Courrendlin (Bern).
 16. Dienstchef in Aarau.
 17. Vier Postcommis in Aarau.
- } Anmeldung bis zum 6. Febr. 1906 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- } Anmeldung bis zum 6. Febr. 1906 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
18. Briefträger in Stans. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
19. Bureaudiener in Zürich.
 20. Briefträger in Schaffhausen.
- } Anmeldung bis zum 6. Febr. 1906 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
21. Paket- und Briefträger in Langgäß (St. Gallen). Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
22. Zwei Postcommis in Chiasso. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
23. Telegraphist in Montreux. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
24. Telegraphist in Morgins (Wallis). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
25. Gehülfe I. Klasse (Techniker) beim technischen Bureau der Telegraphendirektion. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Telegraphendirektion in Bern.
26. Telegraphist in Bern. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
27. Zwei Telegraphisten in Basel. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
28. Vier Telegraphisten in Zürich. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
29. Telegraphist in Emmishofen (Thurgau). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 6. Februar 1906 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
-

Öffentlicher Fataftermin.

(Erbenausmittlung.)

Am 28. August 1905 verstarb in Sachseln Jungfrau Elise Schmid, geboren 1835, Tochter des Niklaus und der Marie geb. Wiki von Doppleschwand, Kt. Luzern, mit Hinterlassung von etwelchem Vermögen.

Da nun eine zuverlässige Ausmittlung der fraglichen Erben nicht konstatiert, so werden anmit nach Maßgabe von Art. 209 der Z.-P.-O. alle jene, welche auf den Nachlaß der obigen Jungfrau Elise Schmid erbrechtliche Ansprüche erheben zu können glauben, peremptorisch aufgefordert, diese ihre Ansprüche, unter Vorlage der nötigen Abstammungsnachweise bis und mit dem 14. April nächsthin bei der Obergerichtskanzlei Obwalden in Sarnen schriftlich anzumelden, ansonst allfällige spätere Ansprüche an genannter Verlassenschaft für immer dahingefallen erklärt sind.

Sarnen, den 22. Januar 1906.

Names der obergerichtlichen Justizkommission,

Der Präsident: **P. A. Ming.**

Der Aktuar: **Joh. Wirz.**



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1906
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	05
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.01.1906
Date	
Data	
Seite	245-252
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 793

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.